




**Dell Server Management Pack Suite Version
6.0 für Microsoft System Center Operations
Manager
Installationsanleitung**



Anmerkungen, Vorsichtshinweise und Warnungen

-  **ANMERKUNG:** Eine ANMERKUNG liefert wichtige Informationen, mit denen Sie den Computer besser einsetzen können.
-  **VORSICHT:** Ein VORSICHTSHINWEIS macht darauf aufmerksam, dass bei Nichtbefolgung von Anweisungen eine Beschädigung der Hardware oder ein Verlust von Daten droht, und zeigt auf, wie derartige Probleme vermieden werden können.
-  **WARNUNG:** Durch eine WARNUNG werden Sie auf Gefahrenquellen hingewiesen, die materielle Schäden, Verletzungen oder sogar den Tod von Personen zur Folge haben können.

Copyright © 2014 Dell Inc. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Produkt ist durch US-amerikanische und internationale Urheberrechtsgesetze und nach sonstigen Rechten an geistigem Eigentum geschützt. Dell™ und das Dell Logo sind Marken von Dell Inc. in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Geltungsbereichen. Alle anderen in diesem Dokument genannten Marken und Handelsbezeichnungen sind möglicherweise Marken der entsprechenden Unternehmen.

2014 - 12

Rev. A00

Inhaltsverzeichnis

1 Übersicht.....	6
In diesem Dokument verwendete Begriffe.....	6
Voraussetzungen.....	7
Überwachungsfunktionen, die von der Dell Management Pack Suite unterstützt werden.....	7
Unterstützte OpsMgr-Versionen für Überwachungsfunktionen	8
2 Installieren, Deinstallieren und Aktualisieren von Dell Server Management Pack Suite.....	10
Installieren der Dell Server Management Pack Suite mithilfe des Installationsprogramms.....	10
Aktualisieren der Dell Server Management Pack Suite von früheren Versionen.....	11
Aktualisieren von Dell Server Management Pack Suite Version 5.2.0 mithilfe des Installationsprogramms.....	11
Aktualisieren von Version 5.1 und früheren Versionen.....	11
Aktualisieren einer früheren Version von Operations Manager.....	12
Aktualisieren von OpsMgr 2012 SP1 auf OpsMgr 2012 R2.....	12
Aktualisieren von OpsMgr 2012 auf OpsMgr 2012 SP1.....	12
Aktualisieren von OpsMgr 2007 R2 auf OpsMgr 2012.....	12
Verwenden der Änderungsoption im Installationsprogramm.....	12
Verwenden der Reparaturoption im Installationsprogramm.....	13
Deinstallieren der Dell Server Management Pack Suite.....	13
Entfernen der Dell Server Management Pack Suite mithilfe des Installationsprogramms.....	13
Deinstallieren der Dell Server Management Pack Suite mithilfe der Windows-Systemsteuerung.....	14
Erstellen von Domänengruppen für Connections License Manager.....	14
Domainbenutzer-Anmeldeinformationen.....	14
3 Installieren, Aktualisieren und Entfernen von Überwachungsfunktionen.....	16
Importieren der Dell Server Management Packs in OpsMgr.....	16
Klicken Sie auf Dell Feature Management Dashboard.....	16
Importieren von Überwachungsfunktionen mithilfe des Dell Feature Management Dashboards.....	17
Aktualisieren von Überwachungsfunktionen mithilfe des Dell Feature Management Dashboards.....	19
Entfernen von Überwachungsfunktionen mithilfe des Dell Feature Management Dashboards.....	20
4 Agent-basierte Überwachungsfunktion.....	22

Management Packs.....	22
Anforderungen für Management Server (MS).....	23
Unterstützte Betriebssysteme.....	23
Softwareanforderungen.....	23
Management Server Action-Konto.....	24
Anforderungen für das verwaltete System.....	24
Funktionsverwaltungsaufgaben.....	25
5 Agentlose Überwachungsfunktion.....	27
Management Packs.....	27
Anforderungen für Management Server (MS).....	28
Anforderungen an das verwaltete System.....	28
Konfigurieren der URL für Dell Connections License Manager.....	29
Funktionsverwaltungsaufgaben.....	30
6 DRAC-Überwachungsfunktion.....	32
Management Packs.....	32
Anforderungen für Management Server (MS).....	32
Anforderungen für die DRAC-Überwachung.....	33
Funktionsverwaltungsaufgaben.....	33
7 Gehäuseüberwachungsfunktion	35
Management Packs.....	35
Anforderungen für Management Server (MS).....	36
Softwareanforderungen.....	36
Anforderungen für die Gehäuseüberwachung.....	36
Funktionsverwaltungsaufgaben.....	37
8 Korrelationsfunktion zwischen Gehäuse und Modularserver.....	39
Management Packs.....	39
Anforderungen für Management Server (MS).....	40
Anforderungen für die Korrelationsüberwachung zwischen Gehäuse und Modularserver.....	40
Funktionsverwaltungsaufgaben.....	40
9 Fehlerbehebung.....	42
Feature Management Dashboard wird nicht befüllt.....	42
Task im Feature Management Dashboard schlägt fehl.....	42
Funktionsverwaltungswarnungen.....	43
Funktionszustand des Feature Management-Host-Servers kann nicht abgerufen werden.....	45
Manuelles Konfigurieren der Benutzer-Anmeldeinformationen für das Programm „Dell Gerätehilfe“.....	45
Dell Connections License-Statistik wird im Feature Management Dashboard nicht aktualisiert...	46

10 Anhang	47
Installieren der WS-Verwaltung und SMASH-Gerätevorlage.....	47
11 Zugriff auf Dokumente der Dell Support-Website	48

Übersicht

Dieses Handbuch bietet Informationen zur Installation, Konfiguration und Verwendung der Dell Server Management Pack Suite Version 6.0 mit Microsoft System Center 2012 R2 Operations Manager, Microsoft System Center 2012 SP1 Operations Manager, Microsoft System Center 2012 Operations Manager und Microsoft System Center Operations Manager 2007 R2.

Die Integration der Dell Server Management Pack Suite Version 6.0 in eine System Center 2012 R2 Operations Manager- oder System Center 2012 SP1 Operations Manager- oder System Center 2012 Operations Manager- oder System Center Operations Manager 2007 R2-Umgebung ermöglicht Ihnen die Verwaltung, Überwachung und Sicherstellung der Verfügbarkeit Ihrer Dell Geräte.




△ VORSICHT: Führen Sie die in diesem Dokument genannten Verfahren nur dann aus, wenn Sie über das entsprechende Wissen und die nötige Erfahrung bei der Verwendung von Microsoft Windows-Betriebssystemen sowie System Center 2012 R2 Operations Manager, System Center 2012 SP1 Operations Manager, System Center 2012 Operations Manager und System Center Operations Manager 2007 R2 verfügen, um Datenbeschädigung und/oder Datenverlust zu vermeiden.





Das Installationsprogramm für die Management Pack Suite, das Installationshandbuch und die Anmerkungen zur Version sind in der selbstentpackenden, ausführbaren Datei **Dell_Server_Management_Pack_Suite_v6.0_A00.exe** zusammengefasst. Sie können diese Datei unter **dell.com/support** herunterladen.

Lesen Sie die Anmerkungen zur Version zum Management Pack. Diese enthalten die neuesten Informationen zu den Software- und Verwaltungsserveranforderungen sowie Informationen zu bekannten Problemen. Die Anmerkungen zur Version sind auch auf der Dokumentationsseite von Systems Management unter **dell.com/support/manuals** verfügbar.

In diesem Dokument verwendete Begriffe

Die folgenden Begriffe werden in diesem Dokument verwendet. Stellen Sie sicher, dass Sie den aktuellen Begriff wo angebracht ersetzen.

-  **ANMERKUNG:** Der Begriff OpsMgr in diesem Dokument bezieht sich auf Microsoft System Center 2012 R2 Operations Manager, Microsoft System Center 2012 SP1 Operations Manager, Microsoft System Center 2012 Operations Manager und Microsoft System Center Operations Manager 2007 R2, sofern nicht anders angegeben.
-  **ANMERKUNG:** Der Begriff OpsMgr 2012 bezeichnet in diesem Dokument, soweit nicht anders angegeben, System Center 2012 R2 Operations Manager, System Center 2012 SP1 Operations Manager und System Center 2012 Operations Manager.
-  **ANMERKUNG:** Der Begriff „Dell Remote Access Controller-Geräte (DRAC)“ verweist in diesem Dokument, wenn nicht anders angegeben, auf iDRAC6, iDRAC7 und iDRAC8.

-  **ANMERKUNG:** Der Begriff „Gehäusegeräte“ wird in diesem Dokument, wenn nicht anders angegeben, zur Bezeichnung von Chassis Management Controller (CMC) verwendet.
-  **ANMERKUNG:** Der Begriff „Server“ verweist in diesem Dokument, wenn nicht anders angegeben, auf Server und Rack-Workstations.
-  **ANMERKUNG:** Der Begriff „Agent-basierte Überwachung“ wird in diesem Dokument, wenn nicht anders angegeben, für die Agent-basierte Überwachung von Servern und Rack-Workstation verwendet.
-  **ANMERKUNG:** Der Begriff „Agentlose Überwachung“ wird in diesem Dokument, wenn nicht anders angegeben, für die Agentlose Überwachung von Servern und Rack-Workstations verwendet.

Voraussetzungen

Stellen Sie vor der Installation der Dell Server Management Pack Suite Version 6.0 auf einem Verwaltungsserver sicher, dass folgende Voraussetzungen installiert sind:

- OpsMgr
 - 2012 R2
 - 2012 SP1 – Laden Sie auf Systemen, auf denen OpsMgr 2012 SP1 ausgeführt wird, das Update Rollup 2 für OpsMgr 2012 SP1 von der Microsoft Wissensdatenbank Artikel KB2826664 herunter, und wenden Sie es an. Weitere Informationen finden Sie unter support.microsoft.com/kb/2802159.
 - 2012
 - 2007 R2
- Es wird mindestens Microsoft .NET Version 3.5 ausgeführt.

Überwachungsfunktionen, die von der Dell Management Pack Suite unterstützt werden

Die folgende Tabelle zeigt eine Liste der Überwachungsfunktionen, die von dieser Version der Dell Server Management Pack Suite unterstützt werden.

Tabelle 1. Funktionen, die von Dell Management Pack Suite unterstützt werden

Funktion	Beschreibung
Server- und Rack-Workstations Agent-basierte Überwachung	Agent-basierte Überwachung und Bestandsaufnahme von Dell PowerEdge-, Dell PowerVault-Speicher-Server und unterstützten Dell Precision-Racks.
Server- und Rack-Workstations Agent-freie Überwachung	Agent-freie Überwachung und Bestandsaufnahme von Dell PowerEdge-, Dell PowerVault-Speicher-Server und unterstützten Dell Precision-Racks.
DRAC-Überwachung	Überwachung und Bestandsaufnahme der DRAC-Geräte
Gehäuseüberwachung	Überwachung und Bestandsaufnahme der Dell CMC-Geräte




Funktion	Beschreibung
Korrelation zwischen Gehäuse und Modularserver	Korrelation von Dell-Servern innerhalb eines Gehäuses, ermittelt entweder mithilfe von Agent-basierter oder Agenten-freier Überwachungsfunktion.



Unterstützte OpsMgr-Versionen für Überwachungsfunktionen

Tabelle 2. Unterstützte OpsMgr-Versionen für Überwachungsfunktionen

Überwachungsfunktionen	OpsMgr	
	2012 R2/ 2012 SP1/ 2012	2007 R2
Server- und Rack-Workstations Agent-basierte Überwachung		
Server- und Rack-Workstations Agent-freie Überwachung		
DRAC		
Gehäuse		
Skalierbar		
Detailliert		
Korrelation zwischen Gehäuse und Modularserver		
Korrelation zwischen Gehäuse und Modularserver		
Korrelation zwischen dem gemeinsamen Gehäusespeicher und Dell Modularservern		


Tabelle 3. Unterstützte Dell Hardwaregeräte für OpsMgr-Versionen

Dell Hardwaregeräte	OpsMgr 2012 R2/ 2012 SP1/ 2012	OpsMgr 2007 R2
Dell PowerEdge M1000e		
Dell PowerEdge VRTX		Wird nur unterstützt für: <ul style="list-style-type: none"> • Gehäuseüberwachungsfunktion – Skalierbar

Dell Hardwaregeräte	OpsMgr 2012 R2/ 2012 SP1/ 2012	OpsMgr 2007 R2
		<ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="1023 268 1350 342">• Korrelationsüberwachung zwischen Gehäuse und Modularserver
Dell PowerEdge FX2		


Installieren, Deinstallieren und Aktualisieren von Dell Server Management Pack Suite


Installieren der Dell Server Management Pack Suite mithilfe des Installationsprogramms

1. Laden Sie die Datei **Dell_Server_Management_Pack_Suite_v6.0_Axx.exe** (xx steht für die Versionsnummer des Dell Server Management Pack) unter **dell.com/support** herunter.
2. Führen Sie die **.exe**-Datei aus, und geben Sie einen Pfad an, in den die Inhalte der selbstentpackenden Zip-Datei entpackt werden sollen.
3. Starten Sie die extrahierte Datei **Dell_Server_Management_Pack_Suite_v6.0_x86_x64.exe** vom gewählten Speicherort aus.
Der Willkommensbildschirm der Dell Management Pack Suite wird angezeigt.
4. Klicken Sie auf **Weiter**.
Die Lizenzvereinbarung wird angezeigt.
5. Um mit der Installation fortzufahren, stimmen Sie den Lizenzvereinbarungen zu, nachdem Sie sie gelesen haben, und klicken Sie auf **Weiter**.
6. Klicken Sie auf **Ändern**, um den Standardordner für die Installation zu ändern (falls erforderlich), und klicken Sie dann auf **Weiter**.
Der Bildschirm **Lizenz-Anmeldeinformationen eingeben** wird angezeigt.
7. (Optional) Markieren Sie das Kontrollkästchen **Lizenz-Anmeldeinformationen konfigurieren**, um lizenzierte Funktionen zu aktivieren.
 **ANMERKUNG:** Für lizenzierte Überwachungsfunktionen sind Domain-Benutzerrechte zum Abrufen der Lizenzen vom Dell Connections License Manager erforderlich. Geben Sie die Domain-Benutzerrechte in diesem Fenster an. Da die Überwachungsfunktionen möglicherweise Lizenzdaten in den Zwischenspeicher im Ordner **Programme** ablegen, sollte der Domain-Benutzer über lokale Administratorrechte auf dem Verwaltungsserver besitzen, auf dem die Dell Server Management Pack Suite installiert ist. Die Benutzeranmeldeinformationen werden lediglich für die Konfiguration des Dienstprogramms Dell Helper verwendet und von der Dell Server Management Pack Suite nicht im Zwischenspeicher abgelegt oder anderweitig gespeichert.
8. Geben Sie die Benutzer-Anmeldeinformationen ein, und klicken Sie auf **Weiter**.
9. Klicken Sie auf **Installieren**.
10. Klicken Sie auf **Finish (Fertigstellen)** im Fenster **Install Shield Wizard Completed**.
Die Management Packs werden unter **C:\Program Files\Dell Management Packs\Server Mgmt Suite \6.0** extrahiert.


Folgende Komponenten werden nach der Installation der Dell Server Management Pack Suite automatisch importiert:

- Agent-basierte Überwachungsfunktion.
- Agent-freie Überwachungsfunktion, wenn die Lizenzen konfiguriert sind und die Voraussetzungen erfüllt sind.
- Dell Feature Management Pack. Das **Feature Management Dashboard** wird unter **Überwachung** → **Dell** auf der OpsMgr-Konsole angezeigt. Weitere Informationen zum Importieren der Überwachungsfunktionen finden Sie in den einzelnen Abschnitten zur Überwachung.

 **ANMERKUNG:** Zur Verwendung der Funktion für die Agent-freie Serverüberwachung muss das Installationsprogramm auf allen Verwaltungsservern ausgeführt werden, die zur Überwachung der Agent-freien Dell-Servern eingesetzt werden. Das Installationsprogramm registriert das Dienstprogramm Dell Device Helper (COM+-Anwendung) auf dem Verwaltungsserver. Der Standardspeicherort ist **C:\Program Files\Dell Management Packs\Server Mgmt Suite\6.0\Library**.

 **ANMERKUNG:** Das Installationsprogramm kann auch zum Extrahieren der Management Packs verwendet werden. Führen Sie dazu das Installationsprogramm auf einem Client mit Windows-Betriebssystem aus.

Nach der Installation von Dell Server Management Pack Suite wird eine Protokolldatei mit den Installationsinformationen generiert. Diese Datei befindet sich an dem Speicherort, an dem die Datei **Dell_Server_Management_Pack_Suite_v6.0_x86_x64.exe** extrahiert wurde.

 **ANMERKUNG:** Während der Installation erstellt das Installationsprogramm die Domänengruppen des Dell Connections License Manager im Windows Server Active Directory. Wenn die Domänengruppen nicht automatisch während der Installation erstellt werden, dann erstellen Sie sie manuell. Weitere Informationen finden Sie unter [Erstellen von Domänengruppen für Connections License Manager](#).


Aktualisieren der Dell Server Management Pack Suite von früheren Versionen

Sie können mithilfe des Installationsprogramms eine Aktualisierung auf Dell Server Management Pack Suite Version 6.0 durchführen.

Aktualisieren von Dell Server Management Pack Suite Version 5.2.0 mithilfe des Installationsprogramms

Das Installationsprogramm führt automatisch Folgendes aus:

- Aktualisierung der Dell Server Management Pack Suite auf Version 6.0
- Aktualisierung der Agent-basierten Überwachungsfunktion auf Version 6.0

 **ANMERKUNG:** Nach Abschluss der Aktualisierung werden Sie vom Installationsprogramm möglicherweise zur Durchführung eines Neustarts aufgefordert. Sie können diese Meldung ignorieren, da kein Neustart erforderlich ist.

Aktualisieren von Version 5.1 und früheren Versionen

Aktualisierung von Dell Server Management Pack Suite Version 5.1 und früheren Versionen auf Version 6.0 wird nicht unterstützt.

Aktualisieren einer früheren Version von Operations Manager

Sie können gemäß den Microsoft-Richtlinien eine Aktualisierung von früheren Versionen auf OpsMgr durchführen. Ziehen Sie die Microsoft System Center-Dokumentation heran, um Informationen zu den unterstützten Aktualisierungsszenarien zu erhalten.

Aktualisieren von OpsMgr 2012 SP1 auf OpsMgr 2012 R2


Eine Aktualisierung auf OpsMgr 2012 R2 hat keine Auswirkungen auf die vorhandenen Merkmale und Funktionen der Dell Server Management Pack Suite. Weitere Informationen zum Aktualisieren von OpsMgr 2012 SP1 auf OpsMgr 2012 R2 finden Sie unter technet.microsoft.com/en-us/library/dn249707.aspx.

Aktualisieren von OpsMgr 2012 auf OpsMgr 2012 SP1

Eine Aktualisierung auf OpsMgr 2012 SP1 hat keine Auswirkungen auf die vorhandenen Merkmale und Funktionen der Dell Server Management Pack Suite. Weitere Informationen zum Aktualisieren von OpsMgr 2012 auf OpsMgr 2012 SP1 finden Sie unter technet.microsoft.com/en-us/library/jj899854.aspx.


Aktualisieren von OpsMgr 2007 R2 auf OpsMgr 2012

Details zur Aktualisierung von OpsMgr 2007 R2 auf OpsMgr 2012 finden Sie unter technet.microsoft.com/en-us/library/hh476934.aspx.

 **ANMERKUNG:** Um sicherzustellen, dass die Workflows zur Funktionsüberwachung optimal funktionieren, starten Sie den Stammverwaltungsserver nach der Aktualisierung auf OpsMgr 2012 neu.

Verwenden der Änderungsoption im Installationsprogramm

Mithilfe der Option **Ändern** im Installationsprogramm der Dell Server Management Pack Suite können Sie die Lizenz-Anmeldeinformationen ändern.

 **ANMERKUNG:** Die Option **Modifizieren** ist nicht auf Systemen unterstützt, die das 32-Bit-Betriebssystem ausführen.


1. Führen Sie die Datei **Dell_Server_Management_Pack_Suite_v6.0_x86_x64.exe** in dem Ordner aus, in dem Sie die Datei extrahiert haben.
Der Willkommensbildschirm für Dell Server Management Suite Pack wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **Weiter**.
Der Bildschirm **Programmwartung** wird angezeigt.
3. Wählen Sie **Modifizieren** aus und klicken Sie auf **Weiter**.
Der Bildschirm **Lizenz-Anmeldeinformationen eingeben** wird angezeigt.
4. (Optional) Markieren Sie das Kontrollkästchen **Lizenz-Anmeldeinformationen konfigurieren**, um lizenzierte Funktionen zu aktivieren.

5. Geben Sie die Benutzer-Anmeldeinformationen ein, und klicken Sie auf **Weiter**.
Das Fenster **Bereit zur Programmmodifizierung** wird angezeigt.
6. Klicken Sie auf **Installieren**.
Der Bildschirm **Installation erfolgreich abgeschlossen** wird angezeigt.
7. Klicken Sie auf **Fertigstellen**.

Verwenden der Reparuroption im Installationsprogramm

Mithilfe der Option **Reparieren** können Sie Installationsfehler reparieren, die bei der Installation der Dell Server Management Pack Suite aufgetreten sind.

1. Starten Sie die extrahierte Datei **Dell_Server_Management_Pack_Suite_v6.0_x86_x64.exe** vom gewählten Speicherort aus.
Der Willkommensbildschirm für Dell Server Management Suite Pack wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **Weiter**.
Der Bildschirm **Programmwartung** wird angezeigt.
3. Wählen Sie **Reparatur** aus und klicken Sie auf **Weiter**.
Das Fenster **Bereit zur Reparatur des Programms** wird angezeigt.
4. (Optional) Wählen Sie **Lizenz-Anmeldeinformationen konfigurieren** aus, um lizenzierte Funktionen zu aktivieren.
5. Geben Sie die Benutzer-Anmeldeinformationen ein, und klicken Sie auf **Weiter**.
Das Fenster **Bereit zur Reparatur des Programms** wird angezeigt.
6. Klicken Sie auf **Installieren**.
Ein Verlaufsbildschirm zeigt den Fortschritt der Installation an. Wenn die Installation abgeschlossen ist, wird der Bildschirm **Installation erfolgreich abgeschlossen** angezeigt.
7. Klicken Sie auf **Fertigstellen**.

 **ANMERKUNG:** Die Option **Reparieren** ist nicht über **Programme hinzufügen/entfernen bzw. Software** in der **Systemsteuerung** verfügbar.

Deinstallieren der Dell Server Management Pack Suite

Sie können die Dell Server Management Pack Suite mithilfe der Windows-Systemsteuerung oder mithilfe der Option **Entfernen** des Installationsprogramms für die Dell Server Management Pack Suite deinstallieren.

Entfernen der Dell Server Management Pack Suite mithilfe des Installationsprogramms

So entfernen Sie die Dell Server Management Pack Suite mithilfe des Installationsprogramms:

1. Starten Sie die extrahierte Datei **Dell_Server_Management_Pack_Suite_v6.0_x86_x64.exe** vom gewählten Speicherort aus.
Der Willkommensbildschirm für Dell Server Management Suite Pack wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **Weiter**.
3. Wählen Sie **Entfernen** und klicken Sie auf **Weiter**.
Das Fenster **Remove the Program (Programm entfernen)** wird angezeigt.

4. Klicken Sie auf **Entfernen**.

Die Dell Server Management Pack Suite wird entfernt.

ANMERKUNG:

- Während der Deinstallation wird folgende Meldung angezeigt: `The following applications should be closed before continuing the installation: COM Surrogate`. Der COM Surrogate-Prozess führt die Datei **DellDeviceHelper.DLL** im Hintergrund aus; diese Datei sollte geschlossen werden. Wählen Sie die Option **Anwendungen automatisch schließen und nach dem Setup neu starten** aus, und klicken Sie auf **OK**, um mit der Deinstallation fortzufahren.
- Durch das Deinstallieren der Dell Server Management Pack Suite werden die in OpsMgr importierten Dell Management Packs nicht entfernt. Wenn Sie diese entfernen möchten, lesen Sie den Artikel technet.microsoft.com/en-us/library/cc974489.aspx.

Deinstallieren der Dell Server Management Pack Suite mithilfe der Windows-Systemsteuerung

So deinstallieren Sie die Dell Server Management Pack Suite mithilfe der Windows-Systemsteuerung:

1. Klicken Sie auf **Start** → **Systemsteuerung** → **Programm deinstallieren**.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Dell Server Management Pack Suite** und klicken Sie auf **Deinstallieren**.
3. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Deinstallationsvorgang durchzuführen.

Erstellen von Domänengruppen für Connections License Manager

Die folgenden Gruppen werden in der Windows Server Active Directory während der Installation von Dell Server Management Pack Suite oder Dell Connections License Manager erstellt:

- **Dell Connections License-Administratoren**
- **Dell Connections License-Anwender**
- **Dell Connections License-Benutzer**

Wenn die aufgeführten Domänengruppen nicht automatisch während der Installation erstellt werden, dann erstellen Sie sie manuell. Informationen zum Erstellen von Domänen und Hinzufügen von Benutzern zu Domänen finden Sie in der Windows-Dokumentation von Microsoft unter technet.microsoft.com.


-  **ANMERKUNG:** Nach Erstellung der erforderlichen Domänengruppen fügen Sie Ihr Management Server Action-Konto der Gruppe **Dell Connections License-Benutzer** und das aktuelle Benutzerkonto der Gruppe **Dell Connections License-Administratoren** hinzu. Für den Fall, dass Konten von Domänengruppen geschachtelt werden, fügen Sie die Konten direkt der Gruppe **Dell Connections License-Benutzer** hinzu (anstelle des Hinzufügens einer verschachtelten Domänengruppe, die die Benutzerkonten als Mitglieder enthält).

Domainbenutzer-Anmeldeinformationen

Der Dell Connections License Manager (DCLM) zieht zur Bestimmung der Berechtigungen bei der Erteilung einer Lizenz die Domainzugehörigkeit heran. Daher ist für die Anwendung „Dell Device Helper

COM+“ die Angabe von Domainbenutzer-Anmeldeinformationen für den Abruf von Lizenzen vom DCLM erforderlich.

Die Anmeldeinformationen werden direkt in der COM+-Anwendung unter **Eigenschaften für Dell Gerätehilfe** → **Dieser Benutzer**: konfiguriert. Das Kennwort wird nicht für die spätere Verwendung in der Dell Server Management Pack Suite oder in der COM+-Anwendung gespeichert.

 **ANMERKUNG:** Fügen Sie den Domänenbenutzer der Gruppe **Dell Connections License-Benutzer** hinzu. Falls Konten von Domänengruppen geschachtelt werden, fügen Sie die Konten direkt der Gruppe **Dell Connections License-Benutzer** hinzu (anstelle des Hinzufügens einer verschachtelten Domänengruppe, die die Benutzerkonten als Mitglieder enthält).

Installieren, Aktualisieren und Entfernen von Überwachungsfunktionen

Die in diesem Abschnitt behandelten Themen beschreiben die Installation, Aktualisierung und Entfernung der Überwachungsfunktionen mithilfe des **Dell Feature Monitoring Dashboards**.

Sie können Überwachungsfunktionen in OpsMgr importieren, indem Sie die Management Packs für die Überwachungsfunktion mithilfe des OpsMgr-Assistenten **Management Pack importieren** importieren oder das **Dell Feature Management Dashboard** verwenden. Sie können das **Feature Management Dashboard** auch für die erweiterte Feineinstellung von Überwachungsfunktionen nutzen. Weitere Informationen finden Sie im Bereich „Funktionsverwaltungstasks“ der entsprechenden Überwachungsfunktion.

Importieren der Dell Server Management Packs in OpsMgr

Verwenden Sie zum Importieren der Dell Server Management Packs den OpsMgr-Assistenten „Management Packs importieren“.

1. Starten Sie die OpsMgr-Konsole.
2. Klicken Sie im Navigationsfenster auf **Administration**.
3. Vergrößern Sie das Fenster **Administration**, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Management Packs** und wählen Sie **Import Management Packs (Management Packs importieren)** aus.
4. Klicken Sie im Bildschirm **Select Management Packs (Management Packs auswählen)** auf **Add (Hinzufügen)** → **Add from disk (Von Festplatte hinzufügen)**.
5. Geben Sie den Speicherort ein, oder navigieren Sie zu dem Speicherort, an dem Sie die **Dell Server Management Pack Suite** installiert haben.
Wenn Sie sich für die Installation im Standardverzeichnis entschieden haben, stehen die Dell Server Management Packs in folgendem Verzeichnis zur Verfügung: **C:\Programme Files\Dell Management Packs\6.0**
6. Wählen Sie das Management Pack aus, das Sie importieren möchten, und klicken Sie auf **Öffnen**.
Der Bildschirm **Management Packs importieren** wird angezeigt, und die Management Packs sind in der **Importliste** aufgeführt.
7. Klicken Sie auf **Install (Installieren)**.

Klicken Sie auf Dell Feature Management Dashboard.

Das **Dell Feature Management Dashboard** erweitert die Verwaltung von Dell-Systemen in OpsMgr, wie z. B. Dell-Servern, Dell Precision Racks, Dell Remote Access Controllern (DRACs), Dell PowerEdge FX2, Dell

PowerEdge VRTX, Dell PowerEdge M1000e und integrierten DRACs (iDRACs), durch die Bereitstellung der folgenden Überwachungsfunktionen:

- [Agent-basierte Überwachungsfunktion](#).
- [Agent-freie Überwachungsfunktion](#)
- [DRAC-Überwachungsfunktion](#)
- [Gehäuseüberwachungsfunktion](#)
- [Korrelationsfunktion zwischen Gehäuse und Modularserver](#)

Sie können die Überwachungsfunktionen mithilfe des **Dell Feature Management Dashboards** importieren, aktualisieren und entfernen.

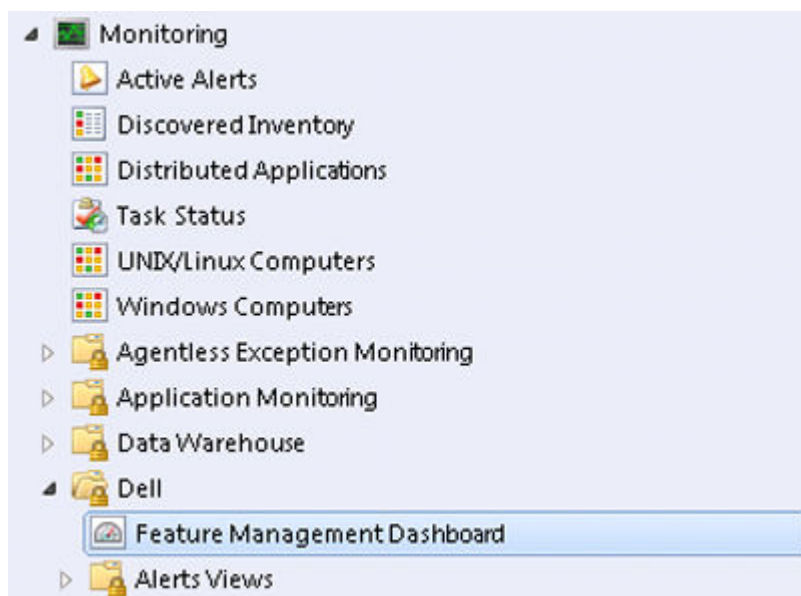
Importieren von Überwachungsfunktionen mithilfe des Dell Feature Management Dashboards

Mit dem **Dell Feature Management Dashboard** können Sie die verfügbaren Überwachungsfunktionen der Dell Server Management Pack Suite anzeigen und so einstellen, dass die Management Packs, die von einer bestimmten Funktion benötigt werden, automatisch importiert oder aktualisiert werden, bzw. entfernt werden, wenn sie nicht benötigt werden.

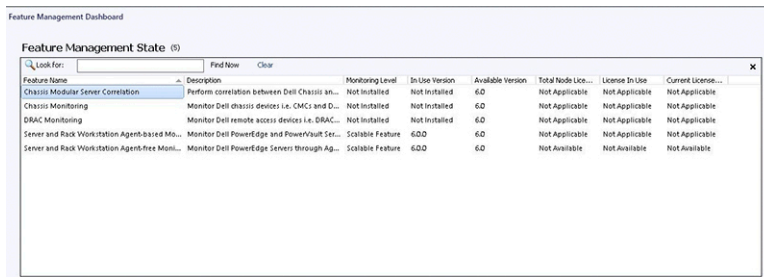
In einem verteilten Setup (einschließlich einem verteilten Ressourcenpool in OpsMgr 2012) wird der Verwaltungsserver, auf dem die Dell Server Management Pack Suite zuerst installiert wird, zum Hosten der Funktionsverwaltungsaktivitäten ausgewählt, wie z. B. Ermittlungen, Warnmeldungen und Tasks.

So importieren Sie Überwachungsfunktionen:

1. Starten Sie die OpsMgr-Konsole.
2. Klicken Sie im Fenster **Navigation** auf **Überwachung**.
3. Erweitern Sie **Überwachung** → **Dell** → **Funktionsverwaltungs-Dashboard**.



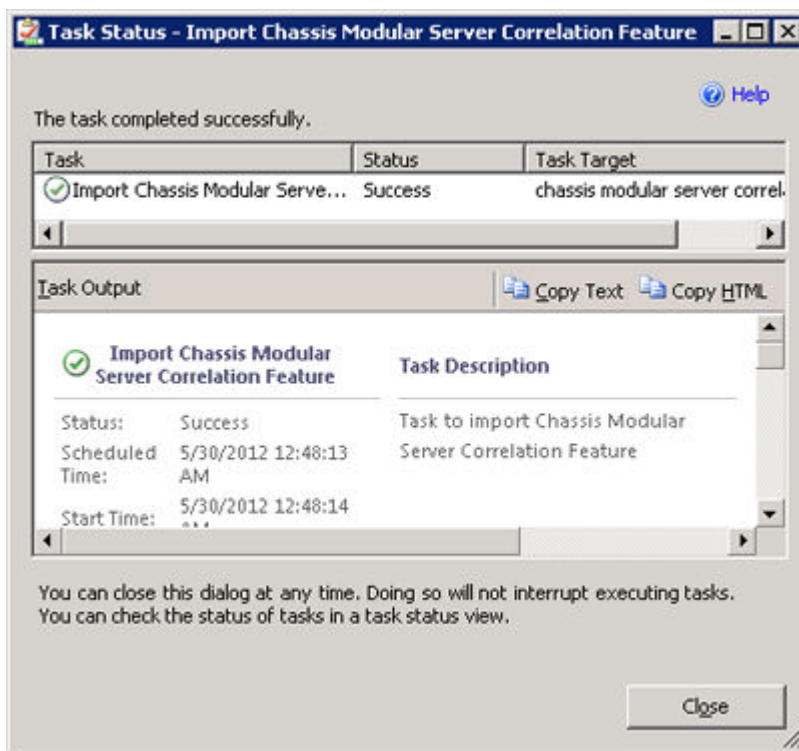
Im Fenster **Feature Management Dashboard** werden eine Liste der installierten Funktionen, die aktuell verwendete Version, die Version, auf die Sie aktualisieren können, die Überwachungsebene, alle Lizenzen und die verwendeten Lizenzen angezeigt.




4. Wählen Sie die Überwachungsfunktion aus, die Sie installieren möchten.
5. Vergrößern Sie im Fenster **Aufgaben Dell Überwachungsfunktionsaufgaben**.



6. Klicken Sie auf einen Task, um eine Funktion zu importieren/zu aktualisieren.
7. Stellen Sie im Dialog **Aufgabe ausführen** sicher, dass die Option **Vordefiniertes Ausführen als-Konto verwenden** markiert ist.
8. Klicken Sie auf **Ausführen**.
9. Nachdem die Aufgabe erfolgreich abgeschlossen wurde, klicken Sie auf **Schließen**.



10. Wiederholen Sie die Schritte 4 bis 9 für alle Überwachungsfunktionen, die Sie aktivieren möchten.

 **ANMERKUNG:** Warten Sie ab, bis eine Aufgabe abgeschlossen wurde, bevor Sie eine andere Aufgabe mithilfe des **Feature Management Dashboard** starten.

Aktualisieren von Überwachungsfunktionen mithilfe des Dell Feature Management Dashboards

1. Starten Sie die OpsMgr-Konsole.
2. Klicken Sie im Fenster „Navigation“ auf **Überwachung**.
3. Klicken Sie auf **Dell → Feature Management Dashboard**.
4. Wählen Sie die Überwachungsfunktion aus, auf die Sie aktualisieren möchten.
5. Vergrößern Sie im Fenster **Aufgaben Dell Überwachungsfunktionsaufgaben**.
6. Klicken Sie auf den Aktualisierungstask, den Sie durchführen möchten.
7. Wählen Sie im Aktualisierungsfenster **Aufgabe ausführen** die Option **Vordefiniertes Ausführen als-Konto verwenden** aus.
8. Klicken Sie auf **Ausführen**.

△ VORSICHT: Wenn Abhängigkeiten oder Zuordnungen bestehen, die überschrieben werden müssen, und dies zu Datenverlust führt, dann schlägt die Aufgabe mit der entsprechenden Meldung fehl. Um mit der Aufgabe fortzufahren, klicken Sie auf Überschreiben, und setzen Sie die Überschreibung Warnungen/Fehler automatisch lösen auf Wahr. Weitere Informationen finden Sie unter [Aufgabe im Feature Management Dashboard schlägt fehl](#).

9. Nachdem die Aufgabe abgeschlossen wurde, klicken Sie auf **Schließen**.
Während der Aktualisierung werden Überschreibungen (Anpassungen für Ermittlung, Überwachung und Regeln) aus früheren Versionen der Dell Server Management Pack Suite auf die Dell Server Management Pack Suite Version 6.0 übertragen.

Die folgende Tabelle enthält eine Liste der Überwachungsfunktionen, die über das Feature Management Dashboard benutzerdefiniert angepasst werden können.

Tabelle 4. Anpassen von Überwachungsfunktionen mithilfe des Dell Feature Management Dashboards (skalierbar und ausführlich)

Funktionen	Skalierbar	Detailliert
Server- und Rack-Workstations Agent-basierte Überwachung	Bestandsaufnahme und Funktionszustandsüberwachung auf Server-, Rack Workstations- und Komponentengruppenebene.	Ausführliche Bestandsaufnahme und Überwachung der folgenden Komponenten: Speicher, Prozessoren, Sensoren, Netzwerkschnittstellen, Speicher-Controller, Festplatten und Volumes. Außerdem werden BIOS-Informationen angezeigt.
Server- und Rack-Workstations Agent-freie Überwachung	<ul style="list-style-type: none"> • Bestandsaufnahme von individuellen Komponenten. • Funktionszustandsüberwachung nur auf Ebene von Server, Rack-Workstation und Komponentengruppe. 	<ul style="list-style-type: none"> • Bestandsaufnahme und Funktionszustandsüberwachung von individuellen Komponenten. • Anzeigen der Metriken für Stromversorgung, Temperatur und Netzwerkschnittstellenkarten-Prozessor, Arbeitsspeicher, CUPS (Computer-Nutzung pro Sekunde), PCIe SSD-Verschleiß und E/A-Leistungsmetriken.

Funktionen	Skalierbar	Detailliert
Gehäuseüberwachung	<ul style="list-style-type: none"> Gehäuse-Bestandsaufnahme Gehäusesteckplatz-Zusammenfassung Funktionszustandsüberwachung des Gehäuses 	Bestandsaufnahme und Funktionszustandsüberwachung von individuellen Komponenten.


Tabelle 5. Anpassen von Überwachungsfunktionen mithilfe des Dell Feature Management Dashboards (nur skalierbar)

Funktionen	Skalierbar
DRAC-Überwachung	<ul style="list-style-type: none"> DRAC-Bestandsaufnahme DRAC-Funktionszustandsüberwachung
Korrelation zwischen Gehäuse und Modularserver	Korrelation zwischen Dell Modularservern und Gehäuse (Anzeigen der Bestandsaufnahme und des Funktionszustands von Gehäuse und Komponenten im Dell Modularserver)

Entfernen von Überwachungsfunktionen mithilfe des Dell Feature Management Dashboards

Zum Entfernen der Überwachungsfunktionen verwenden Sie das **Dell Feature Management Dashboard**. Vor dem Entfernen von Überwachungsfunktionen schließen oder lösen Sie alle offenen Warnmeldungen. Während der Entfernung einer Überwachungsfunktion exportiert das **Feature Management Dashboard** alle Überschreibungsreferenzen als Sicherung in den Installationsordner, allerdings können Informationen zu benutzerdefinierten Gruppen und Überschreibungsinstanzen in Zukunft nicht mehr verwendet werden.

So entfernen Sie Überwachungsfunktionen:

1. Klicken Sie in OpsMgr auf **Überwachung**.
2. Gehen Sie im Fenster **Überwachen** zu **Dell** → **Feature Management Dashboard**.
Das Fenster **Feature Management Dashboard** zeigt eine Liste der in OpsMgr vorhandenen Überwachungsfunktionen an.
3. Wählen Sie die Überwachungsfunktion aus, die Sie entfernen möchten.
4. Vergrößern Sie im Fenster **Aufgaben Dell Überwachungsfunktionsaufgaben**.
 **ANMERKUNG:** In System Center Operations Manager 2007 R2 wird der Bereich **Aufgaben** mit **Maßnahmen** bezeichnet.
5. Klicken Sie auf **Funktion entfernen**, um die Überwachungsfunktion zu entfernen.
Wenn beispielsweise die Funktion **Agent-basierte Überwachung von Server- und Rack-Workstations** entfernt werden soll, klicken Sie im Fenster **Aufgaben** auf **Agent-basierte Überwachungsfunktion entfernen**.
6. Wählen Sie im Bildschirm **Task ausführen – Funktion entfernen** die Option **Vordefiniertes „Ausführen als“-Konto verwenden** aus.
7. Klicken Sie auf **Ausführen**.

△ **VORSICHT:** Wenn Abhängigkeiten oder Zuordnungen bestehen, die überschrieben werden müssen, und dies zu Datenverlust führt, dann schlägt der Task mit der entsprechenden Meldung fehl. Um mit dem Task fortzufahren, klicken Sie auf Überschreiben, und setzen Sie die Überschreibung Warnungen/Fehler automatisch lösen auf Wahr. Weitere Informationen finden Sie unter [Task im Feature Management Dashboard schlägt fehl](#).

8. Klicken Sie nach Abschluss der Aufgabe auf **Schließen**.

Agent-basierte Überwachungsfunktion.

Die Agent-basierte Überwachungsfunktion unterstützt die Erkennung und Überwachung von monolithischen und modularen Dell PowerEdge-Servern, Dell PowerVault-Storage-Servern und unterstützten Dell Precision-Racks, die die unterstützten Windows-Betriebssysteme und OpenManage Server Administrator (OMSA) ausführen. Weitere Informationen zu unterstützten OMSA-Versionen finden Sie in den *Dell Server Management Pack Suite Version 6.0 Release Notes* (Dell Server Management Pack Suite Version 6.0 - Versionshinweise).


Die Agent-basierte Überwachungsfunktion wird automatisch vom Dell Server Management Pack Suite-Installationsprogramm importiert.

Management Packs

Nachdem Sie die Management Packs der Dell Server Management Pack Suite erfolgreich importiert haben, sollten die folgenden Management Packs im Bereich **Administration** der OpsMgr-Konsole angezeigt werden. Weitere Informationen finden Sie unter [Importieren der Dell Server Management Packs in OpsMgr](#).

Die folgende Tabelle enthält eine Liste der erforderlichen Management Packs für die Agent-freie Überwachungsfunktion.

Tabelle 6. Agent-basierte Überwachungsfunktion und erforderliche Management Packs

Funktion	Standardspeicherort der Management Packs	Erforderliche Management Packs
Server- und Rack-Workstations Agent-basierte Überwachung	Bibliothek C:\Program Files\Dell Management Packs\Server Mgmt Suite\6.0\Library Skalierbares und ausführliches Management Pack C:\Program Files\Dell Management Packs\Server Mgmt Suite\6.0\Server Monitoring	Bibliothek <ul style="list-style-type: none"> Dell.Connections.HardwareLibrary.mp Dell.OperationsLibrary.Server.mp Skalierbare Management Packs <ul style="list-style-type: none"> Dell.Model.Server.mp Dell.WindowsServer.Scalable.mp Dell.View.Server.mp (Optional) Dell.WindowsServer.InformationAlerts On.mp <p> ANMERKUNG: Importieren Sie „Dell.WindowsServer.InformationAlertsOn.mp“ nur dann, wenn Sie informative Benachrichtigungen erhalten möchten.</p>

Funktion	Standardspeicherort der Management Packs	Erforderliche Management Packs
		Ausführliches Management Pack <ul style="list-style-type: none"> „Dell.WindowsServer.Detailed.mp“ und alle skalierbaren Management Packs

Anforderungen für Management Server (MS)

Unterstützte Betriebssysteme

Im Folgenden finden Sie eine Liste der von OpsMgr unterstützten Betriebssysteme für den Verwaltungsserver:

- OpsMgr 2012 R2, OpsMgr 2012 SP1 und OpsMgr 2012 – Siehe technet.microsoft.com/en-us/library/hh205990.aspx.
- OpsMgr 2007 R2 – Siehe [technet.microsoft.com/en-us/library/bb309428\(en-us\).aspx](http://technet.microsoft.com/en-us/library/bb309428(en-us).aspx).

Softwareanforderungen

In der folgenden Tabelle ist die erforderliche Software für den Verwaltungsserver aufgelistet, die zur Benutzung der Funktionen der Suite erforderlich ist.

Tabelle 7. Vorbedingungen für die Software

Software	Zweck
DRAC-Tools von Dell OpenManage Server Administrator (Server Administrator)	Inventarisierung und Überwachung des iDRAC des Dell-Servers- und der -Rack-Workstation und seiner NICs.
Dell License Manager (nur für iDRAC7-Systeme)	Bereitstellung von Lizenzen und Erfassung von Berichten vom Verwaltungsserver. Zum Starten der Dell License Manager -Konsole installieren Sie den Dell License Manager auf dem Verwaltungsserver. Weitere Informationen finden Sie im <i>Dell License Manager User's Guide</i> (Benutzerhandbuch für Dell License Manager) unter dell.com/support/manuals .
Dell OpenManage Power Center	Zum Starten der Dell OpenManage Power Center-Konsole und Installieren von Dell OpenManage Power Center auf dem Verwaltungsserver zum Überwachen und Verwalten von Leistungsaufnahme und Temperatur im Rechenzentrum mithilfe der OpsMgr-Konsole. Weitere Informationen finden Sie im <i>Dell OpenManage Power Center Installation Guide</i> (Installationshandbuch für Dell OpenManage Power Center) unter dell.com/support/manuals .

Software	Zweck
Baseboard Management Controller (BMC)-Verwaltungsprogramm	Zum Ausführen von Remote-Energiesteuerungstasks oder der LED-Identifizierungssteuerungstasks auf von Dell verwalteten Systemen.

 **ANMERKUNG:** Zugriff auf die DRAC-Tools, Dell OpenManage Server Administrator (Server Administrator) und das BMC-Verwaltungsprogramm erhalten Sie über *Dell Systems Management Tools and Documentation* (Tools und Dokumentationen für Dell Systems Management) oder per Download von der Website dell.com/support.

Management Server Action-Konto


Das Management Server Action-Konto erfordert für die folgenden Funktionen die folgenden zusätzlichen Berechtigungen für Dell Systeme.


Tabelle 8. Management Server Action-Kontoberechtigungen


Funktion	Benutzerberechtigung
Dell Agent-basierte Überwachung, DRAC-Erkennung und Start der zugehörigen DRAC-Konsole	Admin oder Hauptbenutzer
ESM-Protokolle bereinigen	Admin oder Hauptbenutzer Wenn das Management Server Action-Konto über normale Benutzerberechtigungen verfügt, können Anwender statt der Auswahl von Vordefinierte Ausführung als Konto alternativ Aufgabenanmeldeinformationen mit Berechtigungen auf Hauptbenutzerebene (oder höher) für die Ausführung der Aufgabe Clear ESM Logs eingeben.

Anforderungen für das verwaltete System

Installieren Sie die unterstützten Versionen von Server Administrator (einschließlich Server Administrator Storage Management Service) auf einem verwalteten Knoten.


 **ANMERKUNG:** Wenn Sie Server Administrator auf dem verwalteten System aktualisieren oder deinstallieren möchten, wird unter **Warnungsansicht** im verwalteten System eventuell der folgende Fehler angezeigt: `Script or Executable failed to run` (Ausführen von Skript oder ausführbarer Datei fehlgeschlagen). Wenn das verwaltete System kein Verwaltungsserver ist, versetzen Sie das System in den Wartungsmodus, bis die Aktualisierung oder die Deinstallation abgeschlossen ist. Wenn das verwaltete System der **Verwaltungsserver** ist, können Sie die Warnmeldungen manuell schließen, nachdem die Aktualisierung oder Deinstallation abgeschlossen ist.

 **ANMERKUNG:** Bei Systemen, auf denen Server Administrator 7.2 DRAC Tools ausgeführt wird, wird empfohlen, eine Aktualisierung auf Server Administrator 7.4 DRAC Tools durchzuführen.

 **ANMERKUNG:** Weitere Informationen zu den unterstützten Betriebssystemen für das verwaltete System finden Sie im *Dell OpenMange Server Administrator Installation Guide* (Installationshandbuch für Dell OpenMange Server Administrator) unter dell.com/support/manuals.

Funktionsverwaltungsaufgaben

In der folgenden Tabelle werden die Tasks für die Agent-basierte Überwachungsfunktion aufgelistet, die im **Feature Management Dashboard** verfügbar sind. Einige unten aufgelistete Tasks werden erst angezeigt, nachdem Sie eine Agent-basierte Überwachungsfunktion importiert haben.

 **ANMERKUNG:** Ignorieren Sie im Ereignisprotokoll die Fehler im Zusammenhang mit dem erneuten Importieren der bereits vorhandenen Management Packs unter den Fehlerprotokollen. Diese Fehler treten auf, wenn das **Feature Management Dashboard** alle abhängigen Verwaltungspakete (MPs) neu importiert, die bereits im Rahmen des Imports einer Überwachungsfunktion importiert wurden.


 **ANMERKUNG:** Warten Sie, bis eine Aufgabe abgeschlossen ist (die Statusänderungen können Sie über das Dashboard abrufen), bevor Sie eine neue Aufgabe über das **Feature Management Dashboard** starten.

Tabelle 9. Funktionsverwaltungsaufgaben

Tasks	Beschreibung
Agent-basierte detaillierte Funktion importieren	Importiert die detaillierte Funktion der Agent-basierten Überwachungsfunktion.
Agent-basierte skalierbare Funktion importieren	Importiert die skalierbare Funktion der Agent-basierten Überwachungsfunktion.
Festlegen von Agent-basiert als bevorzugte Überwachungsmethode	Mit diesem Task können Sie die Agent-basierte Überwachungsfunktion als die für Ihren Dell Server und Rack-Workstation bevorzugte Überwachungsmethode festlegen, wenn die Dell-Server und Rack-Workstations im Setup sowohl über die Agent-basierte als auch über die Agent-freie Überwachungsfunktion überwacht werden.
Agent-basierte skalierbare Funktion einstellen	Wird die ausführliche Version der Funktion auf dem System ausgeführt, schaltet das Feature Management Dashboard von der ausführlichen Version in die skalierbare Version um. Führen Sie zur Aktualisierung von der früheren Version diesen Task aus, um die neueste Version für diese Überwachungsfunktion zu verwenden.
Agent-basierte detaillierte Funktion einstellen	Wird die skalierbare Version der Funktion auf dem System ausgeführt, schaltet das Feature Management Dashboard von der skalierbaren Version in die ausführliche Version um.

Tasks	Beschreibung
	Führen Sie zur Aktualisierung von der früheren Version diesen Task aus, um die neueste Version für diese Überwachungsfunktion zu verwenden.
Einstellen von informative Benachrichtigungen auf „An“	Informative Benachrichtigungen werden eingeschaltet, wenn die skalierbare Version der Agent-basierten Serverüberwachungsfunktion verwendet wird.
Einstellen der Informationswarnungen auf „Aus“	Informative Benachrichtigungen werden ausgeschaltet, wenn die skalierbare Version der Agent-basierten Serverüberwachungsfunktion verwendet wird.
Dashboard aktualisieren	Aktualisiert das Feature Management Dashboard , falls keine automatische Aktualisierung stattgefunden hat.
Entfernen der Agent-basierten Funktion	Entfernt die Agent-basierte Überwachungsfunktion.

Agentlose Überwachungsfunktion

Die Agentlose Überwachungsfunktion unterstützt die Ermittlung und Überwachung von monolithischen und modularen Dell PowerEdge-Servern, Dell PowerVault-Speicherservern und unterstützten Dell Precision Racks unter Verwendung von WSMAN und SNMP.

Management Packs

Nachdem die Management Packs der Dell Server Management Pack Suite importiert wurden, sollten die m folgenden Management Packs im Bereich **Administration** der OpsMgr-Konsole angezeigt werden. Weitere Informationen finden Sie unter [Importieren der Dell Server Management Packs in OpsMgr](#).

Die folgende Tabelle enthält eine Liste der erforderlichen Management Packs und den jeweiligen Standardspeicherort für die Agent-freie Überwachungsfunktion.

Tabelle 10. Agent-freie Überwachungsfunktion und erforderliche Management Packs

Funktion	Standardspeicherort der Management Packs	Erforderliche Management Packs
Server- und Rack-Workstations Agent-freie Überwachung	Bibliothek C:\Program Files\Dell Management Packs\Server Mgmt Suite\6.0\Library Skalierbares und ausführliches Management Pack C:\Program Files\Dell Management Packs\Server Mgmt Suite\6.0\Server Monitoring	Bibliothek <ul style="list-style-type: none"> • Dell.Connections.HardwareLibrary.mp • Dell.OperationsLibrary.Common.mp Skalierbare Management Packs <ul style="list-style-type: none"> • Dell.Model.Server.mp • Dell.OperationsLibrary.Server.mp • Dell.Server.OOB.mp • Dell.View.Server.mp Ausführliches Management Pack <ul style="list-style-type: none"> • „Dell.Server.OOB.DetailedMonitoringOn.mp“ und alle skalierbaren Management Packs


Anforderungen für Management Server (MS)

Tabelle 11. Vorbedingungen für die Software

Software	Zweck
OpsMgr 2012 oder später (erforderlich)	Die Agenten-freie Überwachungsfunktion ist nur auf Verwaltungsservern, die OpsMgr 2012 ausführen, verfügbar.
Microsoft WS-ManagementAndSMASHDeviceDiscoveryTemplate (erforderlich)	Installieren Sie Microsoft WS-ManagementAndSMASHDeviceDiscoveryTemplate auf dem Verwaltungsserver, um eine Agent-freie Ermittlung Ihres Systems durchzuführen. Weitere Informationen finden Sie in der Website go.microsoft.com/fwlink/?LinkID=244308 .
Dell Connections License Manager (erforderlich)	Installieren und konfigurieren Sie den Lizenzserver. Weitere Informationen finden Sie im <i>Dell Connections License Manager Installation Guide</i> (Installationshandbuch für Dell Connections License Manager) unter dell.com/support/manuals .
Dell License Manager (nur für iDRAC7-Systeme)	Zur Bereitstellung von Lizenzen und Erfassung von Berichten vom verwalteten Server. Zum Starten der Dell License Manager-Konsole installieren Sie den Dell License Manager auf dem Verwaltungsserver. Weitere Informationen finden Sie im <i>Dell License Manager User's Guide</i> (Benutzerhandbuch für Dell License Manager) unter dell.com/support/manuals .
Dell OpenManage Power Center	Installieren Sie zum Starten der Power Center-Konsole das Dell OpenManage Power Center auf dem Verwaltungsserver. Weitere Informationen finden Sie im <i>Dell OpenManage Power Center Installation Guide</i> (Installationshandbuch für Dell OpenManage Power Center) unter dell.com/support/manuals .


Anforderungen an das verwaltete System

Für die Ermittlung und Überwachung des verwalteten Knotens ist iDRAC7 oder höher erforderlich.


 **ANMERKUNG:** Installieren Sie iSM 2.0 oder höher auf dem verwalteten Knoten für die Host-NIC-Ermittlung und Überwachung.

Konfigurieren der URL für Dell Connections License Manager

Führen Sie diesen Task aus, bevor Sie die Agent-freie Überwachungsfunktion importieren, da Dell-Server und Rack-Workstations erst nach der Konfiguration des Dell Connections License-Servers ermittelt werden.

 **ANMERKUNG:** Sollten Sie die Agent-freie Überwachungsfunktion bereits installiert haben, werden die Dell-Server und Rack-Workstations erst im Rahmen der nächsten Ermittlung ermittelt, und es wird eine Warnung im **Funktionsverwaltungs-Dashboard** generiert, in der Sie dazu aufgefordert werden, die URL für Dell Connections License Manager zu konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter [Funktionsverwaltungswarnungen](#).

1. Installieren Sie Dell Connections License Manager. Weitere Informationen finden Sie im *Installationshandbuch für Dell Connections License Manager Version 1.1* unter dell.com/support/manuals.
2. Rufen Sie Lizenzen für die Überwachungsfunktion ab. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt zur Verwaltung von Dell Connections License Manager im *Dell Connections License Manager Version 1.1 User's Guide* (Benutzerhandbuch für Dell Connections License Manager Version 1.1) unter dell.com/support/manuals.
3. Starten Sie die OpsMgr 2012-Konsole.
4. Klicken Sie im Fenster „Navigation“ auf **Überwachung**.
5. Erweitern Sie **Überwachung** → **Dell** → **Funktionsverwaltungs-Dashboard**.
6. Wählen Sie die Überwachungsfunktion **Agent-freie Server- und Rack-Workstations-Überwachung**.
7. Wählen Sie im Fenster **Dell Überwachungsfunktionsaufgaben** die Option **Lizenzserver konfigurieren** aus.
Daraufhin wird der Bildschirm **Task ausführen - Lizenzserver konfigurieren** angezeigt.
8. Klicken Sie auf **Überschreiben**.
Daraufhin wird der Bildschirm **Task-Parameter überschreiben** angezeigt.
9. Geben Sie für den Parameter **LicenseWebServiceURL** unter der Spalte **Neuer Wert** die Lizenz-Web-Dienst-URL (die Lizenz-Web-Dienst-URL verwendet die Standardschnittstelle 8543) im folgenden Format ein: **http://<Lizenzserver-IP-Adresse>:<Schnittstellenummer>/**.
Beispiel: `http://10.56.123.255:8543/`.
10. Geben Sie für den Parameter **LicenseWebUIURL** unter der Spalte **Neuer Wert** die Lizenz-Web-UI-URL (die Lizenz-Web-UI-URL verwendet die Standardschnittstelle 8544) im folgenden Format ein: **http://<Lizenzserver-IP-Adresse>:<Schnittstellenummer>/**.
Beispiel: `http://10,56.123,255:8544/`.
11. Klicken Sie auf **Überschreiben**.
Daraufhin wird der Bildschirm **Task ausführen - Lizenzserver konfigurieren** angezeigt.
12. Klicken Sie auf **Ausführen**.
Daraufhin wird der Bildschirm **Task-Status - Lizenzserver konfigurieren** angezeigt. Der Abschluss des Tasks **Lizenzserver konfigurieren** dauert einige Minuten.

 **ANMERKUNG:** Warten Sie, bis ein Task abgeschlossen ist (die Statusänderungen können Sie über das Dashboard abrufen), bevor Sie einen neuen Task über das **Feature Management Dashboard** starten.

Funktionsverwaltungsaufgaben

In der folgenden Tabelle werden die Tasks für die Agent-freie Überwachungsfunktion aufgelistet, die im **Feature Management Dashboard** verfügbar sind. Einige unten aufgelistete Tasks werden erst angezeigt, nachdem Sie eine Agent-basierte Überwachungsfunktion importiert haben.






-  **ANMERKUNG:** Ignorieren Sie im Ereignisprotokoll die Fehler im Zusammenhang mit dem erneuten Importieren der bereits vorhandenen Management Packs unter den Fehlerprotokollen. Diese Fehler treten auf, wenn das **Feature Management Dashboard** alle abhängigen Verwaltungspakete (MPs) neu importiert, die bereits im Rahmen des Imports einer Überwachungsfunktion importiert wurden.
-  **ANMERKUNG:** Warten Sie, bis eine Aufgabe abgeschlossen ist (die Statusänderungen können Sie über das Dashboard abrufen), bevor Sie eine neue Aufgabe über das **Feature Management Dashboard** starten.

Tabelle 12. Funktionsverwaltungsaufgaben

Tasks	Beschreibung
<p>License Server konfigurieren</p>	<p>Konfiguriert den Dell Connections License Manager. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren der URL für Dell Connections License Manager.</p> <p> ANMERKUNG: Führen Sie diese Aufgabe aus, bevor Sie die Agent-freie Überwachung (für Server und Rack-Workstations) importieren, da Dell-Server und Rack-Workstations erst erkannt werden, nachdem der Dell Connections License-Server konfiguriert wurde.</p>
<p>Dell Connections License Manager starten</p>	<p>Startet die Dell Connections License Manager-Konsole. Weitere Informationen finden Sie im <i>Dell Connections License Manager Version 1.1 User's Guide</i> (Benutzerhandbuch für Dell Connections License Manager Version 1.1) unter dell.com/support/manuals.</p> <p> ANMERKUNG: Im Rahmen der Konfiguration von Dell Connections License Manager wird der License Manager-Task erst aktiviert, nachdem die Konfiguration von LicenseWebUI URL abgeschlossen ist. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren der URL für Dell Connections License Manager.</p> <p> ANMERKUNG: Die Tasks Lizenzserver konfigurieren und Connections License Manger starten sind gemeinsame Tasks aller Überwachungsfunktionen im Feature Management Dashboard.</p>

Tasks	Beschreibung
Dashboard aktualisieren	Aktualisiert das Feature Management Dashboard , falls keine automatische Aktualisierung stattgefunden hat.
Agent-freie skalierbare Funktion importieren	Aktiviert die skalierbare Funktion der Agent-freien Überwachungsfunktion.
Agent-freie detaillierte Funktion importieren	Aktiviert die detaillierte Funktion der Agent-freien Überwachungsfunktion.
Agent-freie skalierbare Funktion einstellen	<p>Wird die ausführliche Version der Funktion auf dem System ausgeführt, schaltet das Feature Management Dashboard von der ausführlichen Version in die skalierbare Version um.</p> <p>Führen Sie zur Aktualisierung von der früheren Version diesen Task aus, um die neueste Version für diese Überwachungsfunktion zu verwenden.</p>
Agent-freie detaillierte Funktion einstellen	<p>Wird die skalierbare Version der Funktion auf dem System ausgeführt, schaltet das Feature Management Dashboard von der skalierbaren Version in die ausführliche Version um.</p> <p>Führen Sie zur Aktualisierung von der früheren Version diesen Task aus, um die neueste Version für diese Überwachungsfunktion zu verwenden.</p>
Festlegen von Agent-freie als bevorzugte Überwachungsmethode	Aktiviert die Agent-freie Überwachungsfunktion als die für Ihren Dell Server und Rack-Workstation bevorzugte Überwachungsmethode, wenn die Dell-Server und Rack-Workstations im Setup sowohl über die Agent-basierte als auch über die Agent-freie Überwachungsfunktion überwacht werden.
Entfernen der Agent-freien Überwachungsfunktion	Entfernt die Agent-freie Überwachungsfunktion.

DRAC-Überwachungsfunktion

Die DRAC-Überwachungsfunktion unterstützt die Ermittlung und Überwachung verschiedener Generationen (iDRAC6-, iDRAC7- und iDRAC8-Systeme) unter Verwendung von SNMP.

Management Packs

Nachdem Sie die Management Packs der Dell Server Management Pack Suite erfolgreich importiert haben, sollten die unten aufgeführten Management Packs im Bereich **Administration** der OpsMgr-Konsole angezeigt werden. Weitere Informationen finden Sie unter [Importieren der Dell Server Management Packs in OpsMgr](#).

Die folgende Tabelle enthält eine Liste der erforderlichen Management Packs für die DRAC-Überwachungsfunktion.

Tabelle 13. DRAC-Überwachungsfunktion und erforderliche Management Packs

Funktion	Standardspeicherort der Management Packs	Erforderliche Management Packs
DRAC-Überwachung	<p>Bibliothek</p> <p>C:\Program Files\Dell Management Packs\Server Mgmt Suite\6.0\Library</p> <p>Skalierbares und ausführliches Management Pack</p> <p>C:\Program Files\Dell Management Packs\Server Mgmt Suite\6.0\Remote Access Monitoring</p>	<p>Bibliothek</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dell.Connections.HardwareLibrary.mp • Dell.OperationsLibrary.Common.mp <p>Management Packs</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dell.DRAC.OM07.mp – OpsMgr 2007 R2 • Dell.DRAC.OM12.mp – OpsMgr 2012 • Dell.Model.DRAC.mp • Dell.OperationsLibrary.DRAC.mp • Dell.View.DRAC.mp

Anforderungen für Management Server (MS)

In der folgenden Tabelle ist die erforderliche Software für den Verwaltungsserver aufgelistet, die zur Benutzung der DRAC-Überwachungsfunktionen der Suite erforderlich ist.

Tabelle 14. Softwareanforderungen

Software	Zweck
(Optional) Dell License Manager (nur für iDRAC 7-Systeme)	Zur Bereitstellung von Lizenzen und Erfassung von Berichten vom Verwaltungsserver. Zum Starten der Dell License Manager-Konsole installieren Sie den Dell License Manager auf dem Verwaltungsserver. Weitere Informationen finden Sie im <i>Dell License Manager User's Guide</i> (Benutzerhandbuch für Dell License Manager) unter dell.com/support/manuals .
(Optional) Dell OpenManage Power Center	Um die Power Center -Konsole zu starten, installieren Sie Dell OpenManage Power Center auf dem Verwaltungsserver. Weitere Informationen finden Sie im <i>Dell OpenManage Power Center Installation Guide</i> (Installationshandbuch für Dell OpenManage Power Center) unter dell.com/support/manuals .

Anforderungen für die DRAC-Überwachung

Um den Funktionszustand von DRAC-Geräten zu überwachen, assoziieren Sie die Community-Zeichenkette **Ausführen als-Konto** mit dem **SNMP-Überwachungskonto** mit dem Ziel **Dell Remote Access Controller**-Klasse oder mit dem jeweiligen DRAC-Objekt (falls Sie über unterschiedliche Ausführen als-Konten für die unterschiedlichen DRAC-Geräte verfügen).

Funktionsverwaltungsaufgaben

In der folgenden Tabelle werden die DRAC-Überwachungstasks aufgelistet, die im **Feature Management Dashboard** angezeigt werden. Einige der unten aufgelisteten Tasks werden erst angezeigt, nachdem Sie eine DRAC-Überwachungsfunktion importiert haben.



-  **ANMERKUNG:** Ignorieren Sie im Ereignisprotokoll die Fehler im Zusammenhang mit dem erneuten Importieren der bereits vorhandenen Management Packs unter den Fehlerprotokollen. Diese Fehler treten auf, wenn das **Feature Management Dashboard** alle abhängigen Verwaltungspakete (MPs) neu importiert, die bereits im Rahmen des Imports einer Überwachungsfunktion importiert wurden.
-  **ANMERKUNG:** Warten Sie, bis eine Aufgabe abgeschlossen ist (die Statusänderungen können Sie über das Dashboard abrufen), bevor Sie eine neue Aufgabe über das **Feature Management Dashboard** starten.

Tabelle 15. Funktionsverwaltungsaufgaben

Tasks	Beschreibung
DRAC-Überwachungsfunktion importieren	Aktiviert die DRAC-Überwachungsfunktion.
DRAC-Überwachungsfunktion aktualisieren	Aktualisierungen zur neuesten Version der DRAC-Überwachungsfunktion .

Tasks	Beschreibung
Dashboard aktualisieren	Aktualisiert das Feature Management Dashboard , falls keine automatische Aktualisierung stattgefunden hat.
DRAC-Überwachungsfunktion entfernen	Entfernt die DRAC-Überwachungsfunktion.

Gehäuseüberwachungsfunktion

Die Gehäuseüberwachungsfunktion unterstützt die Ermittlung und Überwachung von Chassis Management Controller (CMC) für Dell PowerEdge FX2, Dell PowerEdge VRTX-Gehäuse und Dell PowerEdge M1000e-Gehäuse unter Verwendung von SNMP.

Management Packs

Nachdem Sie die Management Packs der Dell Server Management Pack Suite erfolgreich importiert haben, sollten die folgenden Management Packs im Bereich **Administration** der OpsMgr-Konsole angezeigt werden. Weitere Informationen finden Sie unter [Importieren der Dell Server Management Packs in OpsMgr](#).

Die folgende Tabelle enthält eine Liste der erforderlichen Management Packs für die Gehäuseüberwachungsfunktion.

Tabelle 16. Gehäuseüberwachungsfunktion und erforderliche Management Packs

Funktion	Standardspeicherort der Management Packs	Erforderliche Management Packs
Gehäuseüberwachung	<p>Bibliothek</p> <p>C:\Program Files\Dell Management Packs\Server Mgmt Suite\6.0\Library</p> <p>Skalierbares und ausführliches Management Pack</p> <p>C:\Program Files\Dell Management Packs\Server Mgmt Suite\6.0\Chassis Monitoring</p>	<p>Bibliothek</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dell.Connections.HardwareLibrary.mp • Dell.OperationsLibrary.Common.mp <p>Skalierbare Management Packs</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dell.CMC.OM07.mp – OpsMgr 2007 R2 • Dell.CMC.OM12.mp – OpsMgr 2012 • Dell.Model.Server.mp • Dell.OperationsLibrary.CMC.mp • Dell.View.CMC.mp <p>Ausführliches Management Pack</p> <ul style="list-style-type: none"> • „Dell.Chassis.Detailed.mp“ und alle skalierbaren Management Packs

Anforderungen für Management Server (MS)


Softwareanforderungen

Tabelle 17. Softwareanforderungen

Software	Zweck
DRAC-Tools von Dell OpenManage Server Administrator	<ul style="list-style-type: none">• Zur Ermittlung der Gehäuse und Gehäusesteckplatz-Zusammenfassung und der Servermodule für CMC-Gehäuse• Ausführliche Gehäuseüberwachung

Anforderungen für die Gehäuseüberwachung

- Um den Funktionszustand von Gehäusegeräten zu überwachen, assoziieren Sie die Community-Zeichenkette **Ausführen als-Konto** mit dem **SNMP-Überwachungskonto** mit dem Ziel **Dell Modulargehäuse**-Klasse oder mit dem jeweiligen Gehäuseobjekt (falls Sie über unterschiedliche Ausführen als-Konten für die unterschiedlichen Gehäusegeräte verfügen).
- Aktivieren Sie Remote Access Controller Admin (RACADM) auf CMC-Geräten und CMC-Module auf Dell PowerEdge VRTX-Geräten, damit die Steckplatzermittlung und Korrelation funktioniert. Weitere Informationen finden Sie im *RACADM Command Line Reference Guide for iDRAC7 and CMC* (RACADM-Befehlszeilen-Referenzhandbuch für iDRAC7 und CMC), das unter dell.com/support/manuals verfügbar ist.
- Erstellen Sie zur Ermittlung der Gehäusesteckplätze und der Gehäusesteckplatz-Zusammenfassung für CMC **Ausführen als-Konten**, und assoziieren Sie diese mit den Profilen – **Dell CMC-Anmeldekonto** Ausführen als-Profil. Aktivieren Sie außerdem die **CMC-Steckplatzermittlung** in der OpsMgr-Konsole. Weitere Informationen finden Sie unter [Konfigurieren der Dell Chassis Management Controller-Funktion zur Korrelation von Servermodulen mit der Gehäusesteckplatz-Zusammenfassung](#).
- Erstellen Sie zur Durchführung einer ausführlichen Gehäuseüberwachung **Ausführen als-Konten** mithilfe der WS-Man-Anmeldeinformationen für den Zugriff auf die Dell CMCs, und assoziieren Sie sie mit den Profilen – **Dell CMC-Anmeldekonto** Ausführen als-Konto.

 **ANMERKUNG:** Bei Systemen, auf denen Server Administrator 7.2 DRAC Tools ausgeführt wird, wird empfohlen, eine Aktualisierung auf Server Administrator 7.4 DRAC Tools durchzuführen, um sicherzustellen, dass die Modularserver-Steckplatzkorrelation und die Steckplatzermittlung ordnungsgemäß funktionieren.

Konfigurieren der Funktion „Dell Chassis Management Controller“ zur Korrelation von Servermodulen mit Gehäuse-Steckplatz-Zusammenfassung

Erstellen Sie zum Konfigurieren der CMC-Funktion für die Korrelation von Servermodulen **Ausführen als-Konten**, und ordnen Sie diese Ausführen als-Profilen zu, um die Gehäuse-Steckplatz-Zusammenfassung zu befüllen.


1. Erstellen Sie ein **Ausführen als-Konto** vom Typ „Einfache Authentifizierung“, das mit Berechtigungen zur Verbindung mit dem CMC-Modul auf dem Gehäuse ausgestattet ist. Verwenden Sie außerdem die Ausführen als-Kontotypen **Einfach** oder **Digest**, um die Benutzeranmeldeinformationen zu konfigurieren.
2. Wählen Sie die Option **Mehr Sicherheit** oder **Weniger Sicherheit** bei der Konfiguration des **Ausführen als-Kontos** aus, sodass Sie die Konfiguration selektiv auf bestimmte Verwaltungsserver verteilen können.

Weitere Informationen zum Erstellen eines **Ausführen als-Kontos** vom Typ „Einfache Authentifizierung“ finden Sie im entsprechenden Abschnitt (Creating A Simple Authentication Run As

Account) im *Dell Server Management Pack Suite Version 6.0 For Microsoft System Center Operations Manager User's Guide* (Benutzerhandbuch für Dell Server Management Pack Suite Version 6.0 für Microsoft System Center Operations Manager) unter dell.com/support/manuals.

 **ANMERKUNG:** Fügen Sie das **Server Management Action**-Konto der OpsMgr-Administratorgruppe hinzu.

3. Ordnen Sie die „erstellten Ausführen als“-Konten dem Profil **Dell CMC-Anmeldekonto** zu und wählen Sie die entsprechende Klasse, Gruppe oder Objekt aus, auf denen Sie das Profil konfigurieren können.
 - Um die Ermittlung von Gehäuse-Steckplatz-Zusammenfassungen für CMC zu aktivieren, überschreiben Sie in **Dell CMC-Steckplatzermittlung** die Aktivierungseigenschaft auf **True**. Standardmäßig ist sie deaktiviert.

 **ANMERKUNG:** Wenn Sie nach Abschluss der Steckplatzermittlung die Verknüpfung zwischen **Ausführen als-Konto** und **Ausführen als-Profil** entfernen oder den Steckplatzermittlungsworkflow deaktivieren, bleiben die ermittelten Steckplätze mit den alten Daten erhalten.

Funktionsverwaltungsaufgaben

In der folgenden Tabelle werden die Gehäuseüberwachungstasks aufgelistet, die im **Feature Management Dashboard** angezeigt werden. Einige der unten aufgelistete Tasks werden erst angezeigt, nachdem Sie eine Gehäuseüberwachungsfunktion importiert haben.



-  **ANMERKUNG:** Ignorieren Sie im Ereignisprotokoll die Fehler im Zusammenhang mit dem erneuten Importieren der bereits vorhandenen Management Packs unter den Fehlerprotokollen. Diese Fehler treten auf, wenn das **Feature Management Dashboard** alle abhängigen Verwaltungspakete (MPs) neu importiert, die bereits im Rahmen des Imports einer Überwachungsfunktion importiert wurden.
-  **ANMERKUNG:** Warten Sie, bis eine Aufgabe abgeschlossen ist (die Statusänderungen können Sie über das Dashboard abrufen), bevor Sie eine neue Aufgabe über das **Feature Management Dashboard** starten.

Tabelle 18. Funktionsverwaltungsaufgaben

Tasks	Beschreibung
Skalierbare Gehäuseüberwachungsfunktion importieren	Importiert die skalierbare Gehäuseüberwachungsfunktion.
Ausführliche Gehäuseüberwachungsfunktion importieren	Importiert die ausführliche Gehäuseüberwachungsfunktion.
Scalable-Gehäusefunktion einstellen	Wird die ausführliche Version der Funktion auf dem System ausgeführt, schaltet das Feature Management Dashboard von der ausführlichen Version in die skalierbare Version um. Führen Sie zur Aktualisierung von der früheren Version diesen Task aus, um die neueste Version für diese Überwachungsfunktion zu verwenden.
Detailed-Gehäusefunktion einstellen	Wird die skalierbare Version der Funktion auf dem System ausgeführt, schaltet das Feature

Tasks	Beschreibung
	Management Dashboard von der skalierbaren Version in die ausführliche Version um.
Gehäuseüberwachungsfunktion entfernen	Entfernt die Gehäuseüberwachungsfunktion (sowohl die Scalable- als auch die Detailed-Überwachungsfunktion).
Dashboard aktualisieren	Aktualisiert das Feature Management Dashboard , falls keine automatische Aktualisierung stattgefunden hat.

Korrelationsfunktion zwischen Gehäuse und Modulareserver

Die Korrelationsfunktion zwischen Gehäuse und Modulareserver unterstützt:

- Korrelation von Dell-Modular-Servern mit Gehäuse-Steckplätzen.
 - ✎ **ANMERKUNG:** Aktivieren Sie die CMC-Steckplatzermittlung, damit die Korrelationsfunktion ausgeführt werden kann.
- Korrelation von gemeinsam genutzten Gehäusespeicherkomponenten mit Dell Servern.
 - ✎ **ANMERKUNG:** Aktivieren Sie die detaillierte Gehäuseüberwachung für die Korrelation von gemeinsam genutzten Gehäusekomponenten mit Dell-Servern.

Management Packs

Nachdem Sie die Management Packs der Dell Server Management Pack Suite erfolgreich importiert haben, sollten die folgenden Management Packs im Bereich **Administration** der OpsMgr-Konsole angezeigt werden. Weitere Informationen finden Sie unter [Importieren der Dell Server Management Packs in OpsMgr](#).

Die folgende Tabelle enthält eine Liste der erforderlichen Management Packs für die Korrelationsüberwachung zwischen Gehäuse und Modulareserver.

Tabelle 19. Korrelationsüberwachung zwischen Gehäuse und Modulareserver und erforderliche Management Packs

Funktion	Standardspeicherort der Management Packs	Erforderliche Management Packs
Korrelation zwischen Gehäuse und Modulareserver	Bibliothek C:\Program Files\Dell Management Packs\Server Mgmt Suite\6.0\Library Management Packs C:\Program Files\Dell Management Packs\Server Mgmt Suite \6.0\ChassisModular ServerCorrelation	Bibliothek <ul style="list-style-type: none"> • Dell.Connections.HardwareLibrary.mp • Dell.OperationsLibrary.Common.mp Management Packs <ul style="list-style-type: none"> • Dell.ChassisModularServer.Correlation.mp

Anforderungen für Management Server (MS)

Anforderungen für die Korrelationsüberwachung zwischen Gehäuse und Modularserver

Gehäuse-Blade-Korrelation in verteilter OpsMgr-Umgebung

In einer verteilten OpsMgr 2007 R2-Umgebung aktivieren Sie den Serverproxy auf dem Verwaltungsserver, auf dem Sie die CMC ermitteln und überwachen.

So aktivieren Sie den Proxy-Agenten:

1. Klicken Sie in der OpsMgr-Konsole auf **Verwaltung**.
2. Vergrößern Sie im Fensterbereich **Administration** das Feld **Administration** → **Geräteverwaltung** → **Verwaltungsserver**.
3. Wählen Sie den Verwaltungsserver aus, auf dem Sie die Gehäusegeräte ermittelt haben.
4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste, und wählen Sie **Eigenschaften**.
5. Klicken Sie im Dialogfeld **Verwaltungsservereigenschaften** auf die Registerkarte **Sicherheit**.
6. Wählen Sie die Option **Diesem Server erlauben, als Proxy zu agieren und verwaltete Objekte auf anderen Computern zu ermitteln**.
7. Klicken Sie auf **OK**.

Funktionsverwaltungsaufgaben

In der folgenden Tabelle werden die Tasks für die Korrelationsfunktion zwischen Gehäuse und Modularserver aufgelistet, die im **Feature Management Dashboard** verfügbar sind. Einige unten aufgelistete Tasks werden erst angezeigt, nachdem Sie eine Chassis Modular Server Correlation-Überwachungsfunktion importiert haben.



-  **ANMERKUNG:** Ignorieren Sie im Ereignisprotokoll die Fehler im Zusammenhang mit dem erneuten Importieren der bereits vorhandenen Management Packs unter den Fehlerprotokollen. Diese Fehler treten auf, wenn das **Feature Management Dashboard** alle abhängigen Verwaltungspakete (MPs) neu importiert, die bereits im Rahmen des Imports einer Überwachungsfunktion importiert wurden.
-  **ANMERKUNG:** Warten Sie, bis eine Aufgabe abgeschlossen ist (die Statusänderungen können Sie über das Dashboard abrufen), bevor Sie eine neue Aufgabe über das **Feature Management Dashboard** starten.

Tabelle 20. Funktionsverwaltungsaufgaben

Tasks	Beschreibung
Korrelationsfunktion zwischen Gehäuse und Modularserver importieren	Aktiviert die Korrelationsfunktion zwischen Gehäuse und Modularserver
Korrelationsfunktion zwischen Gehäuse und Modularserver aktualisieren	Aktualisiert auf die neueste Version der Korrelationsfunktion zwischen Gehäuse und Modularserver.
Korrelationsfunktion zwischen Gehäuse und Modularserver entfernen	Entfernt die Korrelationsfunktion zwischen Gehäuse und Modularserver.

Tasks	Beschreibung
Dashboard aktualisieren	Aktualisiert das Feature Management Dashboard , falls keine automatische Aktualisierung stattgefunden hat.

Fehlerbehebung

Das folgende Kapitel bietet Informationen zur Behebung von mit der Installation verbundenen Fehlern.

Feature Management Dashboard wird nicht befüllt

In einem verteilten Setup wird der Verwaltungsserver, auf dem die Dell Server Management Pack Suite zuerst installiert wird, zum Hosten der Funktionsverwaltungsaktivitäten ausgewählt, wie z. B. Ermittlungen, Warnmeldungen und Tasks. Dieser Verwaltungsserver nimmt die Einträge im Feature Management Dashboard vor. Wenn Sie das Management Pack für die Überwachungsfunktionen jedoch manuell importiert haben, also ohne Ausführung des Installationsprogramms auf dem Verwaltungsserver, wurde der Host für das Funktionsverwaltungspack nicht ausgewählt, weshalb keine Einträge im **Feature Management Dashboard** vorgenommen werden.

So befüllen Sie das **Feature Management Dashboard**:

1. Klicken Sie in der OpsMgr-Konsole auf **Authoring**.
2. Erweitern Sie unter **Authoring** den Eintrag **Management Pack-Objekte**.
3. Klicken Sie auf die **Objektermittlung**.
4. Geben Sie in das Feld **Suchen nach**: den Wert **Dell Feature Management Host-Ermittlung** ein.
5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Dell Feature Management Host-Ermittlung**, und wählen Sie **Überschreiben → Objektermittlung überschreiben → Für alle Objekte der Klasse: Dell Feature Management Host-Ermittlung** aus.
6. Wählen Sie **FmpHostFqdn** aus, und setzen Sie den Überschreibungswert auf den FQDN des Verwaltungsservers, auf dem die Funktionsverwaltungsaktivitäten ausgeführt werden sollen.

Task im Feature Management Dashboard schlägt fehl

Die Durchführung des Aktualisierungstasks im **Feature Management Dashboard** kann zu Datenverlust führen. Wenn beispielsweise Abhängigkeiten oder Zuordnungen der Überwachungsfunktion geändert werden, schlägt der Aktualisierungstask mit der entsprechenden Meldung fehl.

 **VORSICHT: Das Überschreiben von Task-Parametern führt zum Verlust von Management Pack- oder Betriebsdaten.**

1. Starten Sie die OpsMgr-Konsole und klicken Sie auf **Überwachen**.
2. Gehen Sie im Fenster **Überwachen** zu **Dell → Feature Management Dashboard**.
Im Fenster **Feature Management Dashboard** werden eine Liste der in OpsMgr vorhandenen Management Packs sowie die Management Pack-Version angezeigt, auf die Sie aktualisieren können.
3. Wählen Sie die Überwachungsfunktion aus.
4. Erweitern Sie unter **Tasks** den Eintrag **Dell Überwachungsfunktionstasks**.
5. Klicken Sie auf den Task zur Aktualisierung der Überwachungsfunktion.

Beispiel: Klicken Sie zum Aktualisieren der Funktion **Gehäuseüberwachung** auf **Funktion Gehäuseüberwachung aktualisieren** unter **Dell Überwachungsfunktionstasks**.

6. Klicken Sie im Dialog **Task ausführen - Überwachungsfunktion aktualisieren** auf **Überschreiben**. Daraufhin wird der Bildschirm **Task-Parameter überschreiben** angezeigt.
7. Ändern Sie im Drop-Down-Menü in der Spalte **Neuer Wert** den Wert von **Warnungen/Fehler automatisch lösen** in **True** um.
8. Klicken Sie auf **Überschreiben**.
9. Klicken Sie auf **Ausführen**, um den Task auszuführen.

Funktionsverwaltungswarnungen

Die folgenden Warnungen werden im Dashboard unter „Funktionsverwaltungswarnungen“ generiert.

Tabelle 21. Funktionsverwaltungswarnungen

Warnungstext	Warnungsstatus	Ursache	Lösung
Dell FMP: Das Dell Device Helper-Dienstprogramm ist entweder nicht vorhanden oder mit dem Dell Agent-freien Überwachungs-Management Pack nicht kompatibel.	Kritisch	Version 6.0 des Dell Device Helper-Dienstprogramms wurde nicht gefunden, oder das Dienstprogramm für das Dell Device Helper-Dienstprogramms ist beschädigt. Es wurde eine höhere Version als 6.0 des Dell Device Helper-Dienstprogramms gefunden. Es wurde eine niedriger Version als 6.0 des Dell Device Helper-Dienstprogramms gefunden.	Führen Sie das Installationsprogramm für Version 6.0 der Dell Server Management Pack Suite auf dem Verwaltungsserver aus.
Dell FMP: Dell License Server wurde nicht ordnungsgemäß konfiguriert.	Kritisch	Dell Connections License Server wurde nicht konfiguriert.	Installieren und konfigurieren Sie die URL für Dell Connections License Server. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren der URL für Dell Connections License Manager .
Dell FMP: Dell License Server ist nicht erreichbar.	Kritisch	Der Dell Connections License Server konnte nicht erreicht werden.	Stellen Sie sicher, dass die URL für Dell Connections License Server korrekt konfiguriert wurde. Weitere Informationen finden Sie unter

Warnungstext	Warnungsstatus	Ursache	Lösung
			Konfigurieren der URL für Dell Connections License Manager. Überprüfen Sie, ob Dell Connections License Server erreichbar ist.
Dell FMP: Die Dell Lizenzen für eine Überwachungsfunktion sind unzureichend oder nicht verfügbar.	Kritisch	Lizenzen sind auf dem Dell Connections License-Server nicht vorhanden. Die Lizenznutzung für eine Überwachungsfunktion hat die Überwachungskapazität überschritten.	Erwerben Sie weitere Lizenzen, und importieren Sie diese auf den Dell Connections License-Server.
	Warnung	Die Lizenznutzung für eine Überwachungsfunktion erreicht die Überwachungsgesamtkapazität.	Erwerben Sie weitere Lizenzen, und importieren Sie diese auf den Dell Connections License-Server.
	Kritisch	Die Lizenzen für eine Überwachungsfunktion konnten nicht verarbeitet werden.	Stellen Sie sicher, dass Dell Connections License Server korrekt konfiguriert wurde. Weitere Informationen finden Sie im <i>Benutzerhandbuch für Dell Connections License Manager Version 1.0</i> unter dell.com \support\manuals . Überprüfen Sie, ob Dell Connections License Server erreichbar ist. Überprüfen Sie die Zugriffsberechtigungen für das Abrufen der Lizenz vom Dell Connections License-Server.

Funktionszustand des Feature Management-Host-Servers kann nicht abgerufen werden

In einem verteilten Setup wird der Verwaltungsserver, auf dem die Dell Server Management Pack Suite zuerst installiert wird, zum Hosten der Funktionsverwaltungsaktivitäten ausgewählt, wie z. B. Ermittlungen, Warnmeldungen und Tasks. Wenn der ausgewählte Verwaltungsserver nicht mehr funktioniert, schlagen die ausgeführten Feature Management Tasks fehl, und es werden keine Einträge im **Feature Management Dashboard** vorgenommen. Falls der ausgewählte Verwaltungsserver beschädigt ist, oder wenn der Funktionszustand nicht abgerufen werden kann, nehmen Sie den Server außer Betrieb, um veraltete Objekte zu entfernen. Weitere Informationen finden Sie unter technet.microsoft.com/en-us/library/hh456439.aspx.

So befüllen Sie das **Feature Management Dashboard**:

1. Klicken Sie in der OpsMgr-Konsole auf **Authoring**.
2. Erweitern Sie unter **Authoring** den Eintrag **Management Pack-Objekte**.
3. Klicken Sie auf die **Objektermittlung**.
4. Geben Sie in das Feld **Suchen nach:** den Wert **Dell Feature Management Host-Ermittlung** ein.
5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Dell Feature Management Host-Ermittlung**, und wählen Sie **Überschreiben** → **Objektermittlung überschreiben** → **Für alle Objekte der Klasse: Dell Feature Management Host-Ermittlung** aus.
6. Wählen Sie **FmpHostFqdn** aus, und setzen Sie den Überschreibungswert auf den FQDN des Verwaltungsservers, auf dem die Funktionsverwaltungsaktivitäten ausgeführt werden sollen.

Manuelles Konfigurieren der Benutzer-Anmeldeinformationen für das Programm „Dell Gerätehilfe“

Das Programm „Dell Gerätehilfe“ erfordert Benutzer-Anmeldeinformationen für das Abrufen von Lizenzen vom Dell Connections License Manager. Falls die Konfiguration der Benutzer-Anmeldeinformationen für das Programm „Dell Gerätehilfe“ durch das Installationsprogramm fehlschlägt, konfigurieren Sie die Benutzer-Anmeldeinformationen manuell.

So konfigurieren Sie Benutzer-Anmeldeinformationen für das Dienstprogramm „Dell Gerätehilfe“:

1. Klicken Sie auf **Start** → **Ausführen**.
2. Geben Sie **DcomCnfg** ein, um das Fenster **DCOM-Konfiguration** aufzurufen.
3. Erweitern Sie **Komponentendienste** → **Computer** → **Arbeitsplatz** → **COM+-Anwendungen** → **Dell Gerätehilfe**.
4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Dell Gerätehilfe** und dann auf **Eigenschaften**.
5. Klicken Sie im Fenster **Eigenschaften für Dell Gerätehilfe** auf die Registerkarte **Identität**.
6. Wählen Sie die Option **Dieser Benutzer:** aus, und geben Sie die Benutzer-Anmeldeinformationen ein.
7. Klicken Sie auf **OK**.

 **ANMERKUNG:**

- Fügen Sie den Benutzer zu den Dell Connections License Manager-Gruppen hinzu. Weitere Informationen finden Sie unter [Erstellen von Domaingruppen für Connections License Manager](#).
- Der Benutzer muss ein lokaler Administrator auf dem Verwaltungsserver sein, auf dem das Dienstprogramm „Gerätehilfe“ installiert ist.

Dell Connections License-Statistik wird im Feature Management Dashboard nicht aktualisiert


Workflows in Zusammenhang mit der Aktualisierung der Dell Connections License-Statistik werden im Rahmen des Management Server Action Account (MSAA) ausgeführt. Fügen Sie das MSAA zur Gruppe **Dell Connections License-Benutzer** hinzu.

Anhang

Installieren der WS-Verwaltung und SMASH-Gerätevorlage

So installieren Sie die WS-Verwaltung und SMASH-Gerätevorlage:

1. Laden Sie die SMASH Library MPB-Datei **WS-ManagementAndSMASHDeviceDiscoveryTemplate.msi** von der Website go.microsoft.com/fwlink/?LinkID=244308 auf einen temporären Speicherort herunter.
2. Führen Sie die .msi-Datei aus, um die SMASH Library MPB-Datei in den Standardspeicherort des Benutzers zu kopieren.
3. Starten Sie die OpsMgr 2012-Konsole.
4. Klicken Sie im Navigationsfenster auf **Administration**.
5. Vergrößern Sie das Fenster **Administration**, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Management Packs** und wählen Sie **Import Management Packs (Management Packs importieren)** aus.
6. Klicken Sie auf **Hinzufügen** → **Hinzufügen von Festplatte**.
7. Geben Sie den Speicherort an oder navigieren Sie zu dem Speicherort, zu dem Sie die SMASH Library MPB-Datei von Microsoft heruntergeladen haben.
8. Wählen Sie die MPB-Datei aus und klicken Sie auf **Öffnen**.
Der Bildschirm **Management Packs importieren** wird mit der in der **Importliste** angezeigten Vorlage eingeblendet.
9. Klicken Sie auf **Install (Installieren)**.

 **ANMERKUNG:** Zum Ermitteln eines Dell-Systems über die Agent-freie Überwachungsfunktion muss die URL für den Dell Connections License-Server konfiguriert und eingerichtet werden. Weitere Informationen finden Sie unter [Konfigurieren der URL für Dell Connections License Manager](#).

Zugriff auf Dokumente der Dell Support-Website

So greifen Sie auf die Dokumente der Dell Support-Website zu:

1. Rufen Sie die Website **dell.com/support/manuals** auf.
2. Wählen Sie im Abschnitt **Angaben zu Ihrem Dell System)** unter **Nein Aus einer Liste mit allen Dell-Produkten auswählen** aus und klicken Sie auf **Fortfahren**.
3. Klicken Sie im Abschnitt **Produkttyp auswählen** auf **Software und Sicherheit**.
4. Wählen Sie im Abschnitt **Wählen Sie Ihre Dell-Software aus** unter den folgenden Optionen aus und klicken Sie auf den benötigten Link:
 - **Client-Systemverwaltung**
 - **Unternehmens-Systemverwaltung**
 - **Unternehmens-Remote-Systemverwaltung**
 - **Tools für die Betriebsfähigkeit**
5. Klicken Sie zur Anzeige des Dokuments auf die benötigte Produktversion.



ANMERKUNG: Sie können auch direkt auf die Dokumente zugreifen, indem Sie die folgenden Links verwenden:

- Für Unternehmens-Systemverwaltungsdokumente – **dell.com/OMConnectionsClient**
- Für Unternehmens-Remote-Systemverwaltungsdokumente – **dell.com/OMConnectionsClient**
- Für Tools für die Betriebsfähigkeitsdokumente – **dell.com/serviceabilitytools**
- Für Client-Systemverwaltungsdokumente – **dell.com/OMConnectionsClient**
- Für OpenManage Connections Enterprise-Systemverwaltungsdokumente – **dell.com/OMConnectionsEnterpriseSystemsManagement**
- Für OpenManage Connections Client-Systemverwaltungsdokumente – **dell.com/OMConnectionsClient**